

Statistischer Gesamtüberblick

Der statistische Gesamtüberblick zeigt für das Frühjahr-Sommer-Semester 2008 im Semestervergleich ein positiv stabiles Ergebnis, im Jahresvergleich 06/07 und 07/08 wird ein profiliertes Erfolgsergebnis sichtbar: Die Zahl der durchgeführten Kurse wächst um 58 von 446 auf 504, die Teilnehmerzahl steigt von 5.488 auf 5.598 um 110 Teilnehmer und die Unterrichtsstunden erhöhen sich von 10.180 auf 11.225.

	H.-W. 2003	Fr.-So. 2004	H.-W. 2004	Fr.-So. 2005	H.-W. 2005	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	06/07 gesamt	H.-W. 2007	Fr.-So. 2008	07/08 gesamt
angebotene Kurse	264	342	316	400	322	412	354	373	727	388	423	811
ausgefallene Kurse	85	106	119	167	119	153	117	146	263	141	166	307
durchgeführte Kurse	179	236	197	233	203	259	237	227	464	247	257	504
Teilnehmer	2.113	2.928	2.829	2.840	2.375	3.356	2.814	2.674	5488	2.818	2.780	5598
Unterrichtseinheiten	3.045	4.793	3.649	4.829	4.378	5.201	5.310	4.870	10.180	5.654	5.571	11.225

Einzelheiten zu den Fachbereichen

Fachbereich 1 „Politik, Gesellschaft, Umwelt“

Vorträge waren mit 10 bis 24 Teilnehmern durchschnittlich gut besucht. Besondere statistische Highlights waren die Seminare für die Sportvereine und die Vorträge im Bauhof der Sinne zum Jahr der Mathematik. Mit 15 durchweg gut besuchten Angeboten war die VHS-Bilanz der Ferienspieltage 2008 positiv.

	H.-W. 2003	Fr.-So. 2004	H.-W. 2004	Fr.-So. 2005	H.-W. 2005	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W. 2007	Fr.- So 2008
Kurse	18	21	15	23	18	33	16	23	22	30
Teilnehmer	220	273	217	288	255	558	304	385	396	440
Unterrichtseinheiten	52	121	43	88	52	159	36	104	68	189

Fachbereich 2 „Kultur und Gestalten“

Die Ausstellung zur Maltechnik „Enkaustik“ war sehr erfolgreich. Deshalb gab es eine große Nachfrage und ein Zusatzkurs wurde eingerichtet. Die Neuheit Fotokurs wurde gut angenommen. Einige Ausfälle gab es zu verschiedenen Maltechniken.

	H.-W. 2003	Fr.-So. 2004	H.-W. 2004	Fr.-So. 2005	H.-W. 2005	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W. 2007	Fr.- So 2008
Kurse	25	40	32	30	27	28	27	26	26	22
Teilnehmer	289	580	499	292	323	307	385	325	289	225
Unterrichtseinheiten	395	658	445	439	362	387	292	345	281	315

Fachbereich 3 „Gesundheit“

Mit dem Aktionstag „Selbsthilfe“ wurde das Semester profiliert begonnen. Ein naturheilkundlicher Vortrag verzeichnete überdurchschnittliche Teilnehmerzahlen. Die Nachfrage nach Entspannung, Gymnastik und Bewegung im Wasser war stabil. Russland und Syrien standen im Mittelpunkt der internationalen Küche. Angebote für SchülerInnen (Dancing, Cheerleading, Hip Hop) wurden nicht angenommen.

	H.-W. 2003	Fr.-So. 2004	H.-W. 2004	Fr.-So. 2005	H.-W. 2005	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W. 2007	Fr.- So 2008
Kurse	55	76	71	80	68	72	73	76	66	60
Teilnehmer	798	960	1.236	1.001	807	866	924	873	763	696
Unterrichtseinheiten	802	1.143	1.066	1.227	1.007	1.163	1.092	1.275	1.024	1.092

Fachbereich 4 „Sprachen“ (alle)

Kurse in den Sprachen Englisch, Finnisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Norwegisch, Schwedisch und Spanisch wurden durchgeführt. Ein gewisser Trend zu skandinavischen Sprachen ist zu beobachten. Der Kompaktkurs „English Grammar Week“ zu Semesterbeginn war gut nachgefragt. Die Wochenendmodule „Business English“ fanden nicht statt. Bei der Dozentenfortbildung stand das „Europäische Sprachenportfolio“ im Mittelpunkt.

	H.W. 2003	Fr.-So. 2004	H.-W. 2004	Fr.-So. 2005	H.-W. 2005	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W 2007	Fr.- So. 2008
Kurse	46	60	55	64	62	68	61	65	64	73
Teilnehmer	487	729	665	949	731	985	680	776	730	759
Unterrichtseinheiten	1222	2.155	1.716	2.402	2.455	2.535	2.264	2.335	2.413	2.532

Aus Fachbereich 4 „Sprachen: Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“

35 Prüflinge nahmen am „Zertifikat Deutsch“ (B1) teil, einige auch zum Nachweis der Sprachkenntnisse für die Einbürgerung. Erstmals wurde das Goethe-Zertifikat B2 durchgeführt. Vereinzelt wurde auch Start Deutsch 1 (A1) nachgefragt, diese Prüfung ist zum Nachweis von Deutschkenntnissen zur Einreise erforderlich. Viele Teilnehmer in den Integrationskursen verfügen über geringe Lernerfahrung, deshalb nahmen die Dozentinnen an Fortbildungen teil, um Tools für die spezifischen Anforderungen ungeübter Lerner zu erwerben.

	H.W. 2003	Fr.-So. 2004	H.-W. 2004	Fr. So 2005	H.-W. 2005	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W 2007	Fr.- So 2008
Kurse	9	18	17	19	20	27	23	19	25	29
Teilnehmer						529	307	275	347	363
Unterrichtseinheiten	448	1.144	881	1.372	1.527	1624	1.506	1.337	1.650	1.558

Fachbereich 5 „Arbeit und Beruf“

Die Klassiker Tastschreiben und Schlagfertigkeit wurden durchgeführt, die berufsbezogenen Kurzmodule hatten nur höchstens 5 Anmeldungen und mussten ausfallen. Die Office-Einführungen haben stattgefunden, Aufbaukurse sind ausgefallen. Die Nachfrage nach Internetthemen war stabil.

	H.W. 2003	Fr.-So. 2004	H.-W. 2004	Fr.-So. 2005	H.-W. 2005	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W 2007	Fr.- So. 2008
Kurse	33	39	24	35	28	32	25	28	21	27
Teilnehmer	295	297	319	386	212	321	252	252	207	243
Unterrichtseinheiten	551	672	574	716	379	576	437	522	428	507

Fachbereich 6 „Grundbildung“

Das Schülerangebot Fit für Ausbildung, Studium und Beruf hat im Frühjahr erneut erfolgreich begonnen. Erstmals ist ein PC-Seminar im Rahmen des Europäischen Zertifikats zur Berufsqualifikation (EuZBQ) mit Prüfung für alle Schüler sehr erfolgreich abgeschlossen worden.

	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W 2007	Fr.- So 2008
Kurse	8	7	3	16	12
Teilnehmer	148	105	22	194	159
Unterrichtseinheiten	63	55	35	202	210

Fachbereich 7 „Betriebliche Weiterbildung“

19 Sprachkurse zu Englisch und Französisch, 10 Kurse zu EDV und 2 Kurse zu den Themen Team und Verkaufen fanden in Oelder und Ennigerloher Betrieben statt. Kunden waren Westfalia Separator, Haver & Boecker, Venti, Göcking in Oelde sowie in Ennigerloh Rottendorf, Horizonte und Schumacher.

	Fr.-So. 2006	H.-W. 2006	Fr.-So. 2007	H.-W 2007	Fr.- So 2008
Kurse	18	27	6	32	33
Teilnehmer	171	164	41	239	228
Unterrichtseinheiten	318	1.134	254	1.238	726